

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 61 (1935)  
**Heft:** 18

**Illustration:** Das grösste einzellige Lebewesen  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

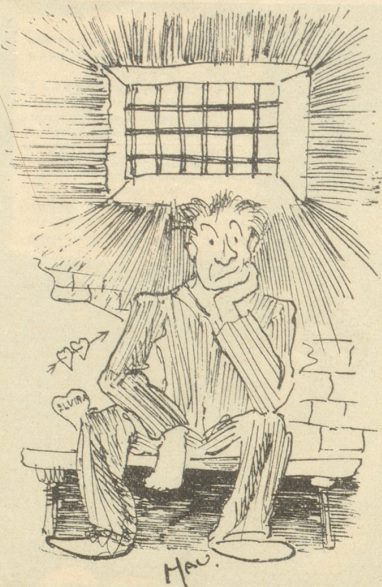
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Das größte einzellige  
Lebewesen

wann Aenderungen erfuhr. Es kam vor, dass die junge Frau kränkelte und Fred aushilfsweise mal Staub wischen musste. Es kam vor, dass er auch etwa die Böden spähnte und wichste oder dass er das Geschirr allein abwusch. Aber die junge Frau war nicht immer krank — trotzdem war sie sehr dafür eingekommen, dass ein zuvorkommender Gatte auch in normalen Zeiten seinem Frauchen grobe Arbeiten abnehmen dürfe. Ein Mann ist doch stark und spürt das gar nicht ...

Es kam aber auch vor, dass der Gatte mehr Arbeit hatte im Geschäft und die Mittagspause abkürzte oder morgens früher loszog. Dann konnte es passieren, dass die liebevolle Gattin ihm durchs Fenster oder die Treppe hinab nachrief: «Weischt, du bischt en schlechte Kanton, häscht mir nöd emal abtröchnet!» oder «de Korridorsteppich het-tisch mir scho na dörfe chlopfe ...» Die Frau achtete wenig darauf, ob andere Leute solches hörten oder nicht. Wohl aber der Mann. Und dann ärgerte er sich.

Trotzdem ging alles gut aus. Denn Fred zog seine Konsequenzen und — stellte ein Dienstmädchen an ...

Don Pepe

## Erziehungserfolg

Seit Jahren geben wir uns alle Mühe, unseren Kindern einige bodenständige, aber nicht ganz salonfähige Ausdrücke wie sauglatt, sauschön usw. abzugewöhnen. Jetzt ist uns die Schule zu Hilfe gekommen. Die Kinder haben unter sich ausgemacht, in Zukunft nicht mehr sauglatt zu sagen, sondern kuhglatt.

E. H.

## Fatal

Mein Kind hat aus der Schule folgendes Liedchen mitgebracht:

Die andere sägid, mer hebet Wanze,  
Was goht das andri a, mir lönd se tanze.  
Die andere sägid, mir hebid Flöh,  
Was goht das andri a, mir findet's schö.  
Die andere sägid, mir hebid Lüs,  
Was goht das anderi a, sie bisset üs,

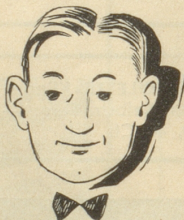
... und leider gehört eine so zügige Melodie dazu, dass die ganze Familie die Verse summt. Wir sind in der Nachbarschaft schon in Misskredit geraten. Was kann man dagegen tun.

Besorgter Vater.

(... das beste ist kratzen! - Der Setzer.)



Das ist der Mann,  
der sich nicht rasieren kann.  
Es geht ihm zu lange und kein  
Messer ist ihm scharf genug.



So könnte er aussehen,  
wenn er SIBO-Rasiercreme  
verwendete. SIBO macht den  
härtesten Bart in kurzer Zeit  
schnittreif. Schweizer Produkt,  
über das selbst Amerika staunt.  
Probieren Sie

# Sibo

Rasierseifen in Tuben à  
Fr. 2.- & 1.- oder in Stangen.



## Ein der Natur abgelaushtes Geheimnis

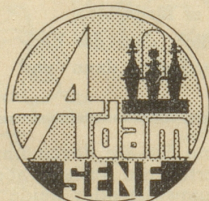
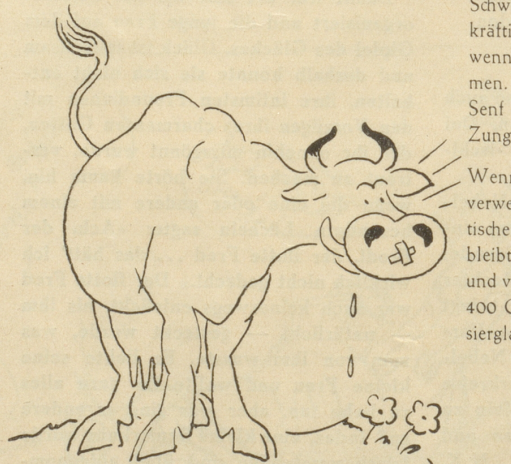
ist Salakiba, das Mittel gegen Rheumatismus, Ischias, Gicht oder Neuralgie. Salakiba ermöglicht es, die Heilstoffe der Bienen und Ameisen im Körper selbst zu erzeugen und dadurch die bekannte grosse Heilkraft zu entfalten! Neben der blutreinigenden und harnsäurelösenden Eigenschaft wirkt Salakiba auch desinfizierend. Salakiba ist ganz unschädlich für Herz, Magen und Nieren. Broschüre gratis. Preise: Salakiba-Streupulver für äusserlich Fr. 3.25. — Salakiba-Tabletten für innerlich Fr. 4.—. Prompter Versand durch die

Löwen-Apotheke Dr. B. Heierli, Bahnhofstrasse 58, Zürich!

## Besenftigung!

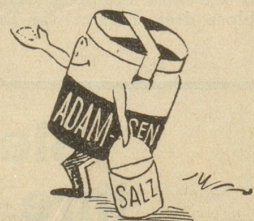
Ob's Kuh-, oder Kalb- oder Schaf- oder Schweinefleisch sei, immer schmeckt es kräftiger und ist leichtverdaulicher, wenn Sie dazu etwas Adam-Senf nehmen. Bei Gesottenem bringt Adam-Senf neuen, herrlichen Genuss. Bei Zungen, da ist er eine Delikatesse.

Wenn Sie in Ihrem Haushalt viel Senf verwenden, kaufen Sie ihn im praktischen Sterilisierglas, denn in diesem bleibt er bis zum letzten Löffel frisch und verliert nie sein würziges Bouquet. 400 Gramm Adam-Senf inkl. Sterilisierglas kosten zudem nur Fr. 1.40!



im Sterilisierglas

ADAM-SENF ist in den besseren Lebensmittelläden erhältlich



# Roffignac

COGNAC  
FINE CHAMPAGNE